



Die Glocke

Gemeindebrief der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden
St. Petrus Vorsfelde / Heiliggeist Wendschott und Johannes

November 2022 – März 2023 Nr. 83



*Die gute
Adresse...*



Rudolf Virkus Praxis für Augenoptik

- Untersuchen auf Fehlsichtigkeit.
- Alle Fehlsichtigkeitsarten messen.
- Die vollständige Brille anfertigen.
- Beratung – individuell.

An der Propstei 6
38448 Vorsfelde
(053 63) 7 31 67



Impressum

Herausgeber:

Die Kirchenvorstände der
Gemeinden St. Petrus/
Heiliggeist (Amtsstraße 31)
und Johannes (Schlesierstr. 3)
beide 38448 Wolfsburg

Erscheinen:

vierteljährlich

Auflage:

6500

Titelfoto:

Teamertag Berlin 22.08.22

Redaktion:

Ulrich Lincoln

Jörg Schubert

Anzeigen und V.i.S.d.P.:

Pf. Jörg Schubert, Schlesierstr. 3

Layout:

regios24 – Foto- und
Presseagentur GmbH

Druck:

Schneider Druck eK
Industriestraße 10
25421 Pinneberg

Redaktionsschluss:

16. Oktober 2022

Kontakt:

petrus-vorsfelde.buero@lk-bs.de



**Liebe
Leserinnen und Leser,**

Sie halten gerade die letzte Ausgabe der Glocke, des gemeinsamen Gemeindebriefs der beiden evangelischen Kirchengemeinden in Vorsfelde, in der Hand. Wir müssen unseren guten alten Gemeindebrief leider beenden und verabschieden. Damit geht eine

Ära zu Ende. Allen Beteiligten, den Kirchenvorständen, Pfarrern und Mitarbeitenden, ist diese Entscheidung nicht leichtgefallen. Denn die Glocke hat uns viele Jahre gute und treue Informationsdienste geleistet.

Ich möchte Ihnen kurz die Gründe für das Ende der Glocke schildern:

Die nicht besetzte Pfarrstelle: In der Kirchengemeinde St. Petrus/ Heiliggeist ist die einzige volle Pfarrstelle seit über drei Jahren nicht besetzt, weil es keine Bewerber gibt. Seit dem Weggang von Pastorin Stecher versehen Propst Lincoln und Pfarrer Schubert (beide mit halber Stelle) die pfarramtliche Arbeit alleine. Gleichzeitig müssen beide aber auch noch Vakanzvertretungen in anderen Gemeinden unseres Pfarrverbands Am Drömling leis-

ten, in dem gegenwärtig drei volle Pfarrstellen nicht besetzt sind. Dies und viele andere Faktoren führen dazu, dass wir, d.h. Pfarrer und andere Mitarbeiter:innen, die Herstellung des Gemeindebriefs nicht mehr gut bewältigen können.

Die Verteilung der Gemeindebriefe an die Haushalte gelingt schon längst nicht mehr im vollen Umfang. Denn wir haben nicht mehr genug freiwillige Verteiler. Viele Straßen in Vorsfelde und Wendschott können wir nicht mehr mit Verteilern abdecken, und das bedeutet, dass viele gedruckte Exemplare liegenbleiben und nicht den Weg in den Briefkasten finden. Diejenigen Verteiler, die uns seit vielen Jahren unterstützen, haben Großartiges geleistet. Dafür danke ich Ihnen von ganzem Herzen!

Inhaltsverzeichnis

Impressum	2
Editorial & Inhalt	3
Andacht	5
St. Petrus/Heiliggeist: Ausblick 2023	7
Johannesgemeinde: Ausblick 2023	9
Empfang Ministerpräsident Stephan Weil.....	10
St. Petrus-Kita: Neubau	11
Einladung zum Gottesdienst	12
20 Jahre Regenbogeland in Velstove	14
Kinderbibelwochen 2022.....	15
Pfarrverband Am Drömling.....	16
Propstei Vorsfelde	17
Konfirmation 2022	18
Kirchenvorstände & Familiennachrichten	20
Kontakte Kindertagesstätten	22
Termine	23
Kontakte	24

Die Lese- und Informationsgewohnheiten haben sich geändert: Immer mehr Menschen informieren sich im Internet über die Angebote der Kirchengemeinden, verzichten aber gerne auf einen gedruckten Gemeindebrief.

Wir werden keinen Gemeindebrief mehr haben. Das ist sehr schade. Aber trotzdem sollen Sie auch weiterhin Informationen über unsere Gottesdienste und Veranstaltungen finden, zuverlässig, zeitnah und unkompliziert. Dazu gibt es mehrere Möglichkeiten:

1. Gedrucktes: Beide Kirchengemeinden werden regelmäßig **Flyer** mit aktuellen Informationen und Terminen veröffentlichen. Diese können Sie an zentralen Stellen abholen: In den Kirchen, in den Pfarrbüros, in den beiden Kindertagesstätten,

im DRK- Seniorenenzentrum und in einigen Geschäften. Auf Wunsch schicken wir Ihnen diese Informationen auch gerne regelmäßig zu, per Post oder email – bitte rufen Sie uns an!

2. Im Internet: Die beiden **Internetauftritte** unserer Kirchengemeinden, www.johannesgemeinde-vorsfelde.de und www.kirche-vorsfelde.de bieten jederzeit aktuelle Informationen zu den Aktivitäten in den Gemeinden. Wenn Sie Fragen haben, können Sie auch immer in den Pfarrbüros anrufen!

3. Zeitungen: In manchen **Tageszeitungen** finden Sie weiterhin die Termine der Sonntagsgottesdienste (leider nicht in allen), besondere Veranstaltungen werden in allen Zeitungen rechtzeitig angekündigt.

4. Bitte schauen Sie auch in die

Schaukästen!

Somit ist diese Ausgabe der Glocke unsere Abschiedsnummer. Wir haben noch einmal viele Informationen, Termine, Bilder und Ankündigungen hineingesteckt und hoffen, dass es Ihnen gefällt und nützt. Zum Abschied wollen wir auch Danke sagen: Danke an alle treuen Leserinnen und Leser, die den Gemeindebrief mit Interesse aus dem Briefkasten gefischt und durchgeblättert haben; die ihn auf den Stapel zu den anderen Zeitschriften gelegt und aufbewahrt haben, bis der nächste kam; die auf ihn gewartet haben; die ihn an andere verteilt haben. Sie und viele andere waren unser Publikum und Leserschaft – vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Treue!

Ihr Ulrich Lincoln

Ich möchte gerne über die Aktivitäten der Kirchengemeinde informiert werden.

Bitte schicken Sie mir den monatlichen Kirchenzettel mit Terminen und Informationen zu.

Name, Adresse, Telefon (für Rückfragen):

Email-Adresse:

Hinweis:

Schneiden Sie den Kasten aus und geben diesen, wenn Sie mögen, im Kirchenbüro ab.



**Liebe
Leserinnen und Leser,**

haben Sie sich schon mal Gedanken darüber gemacht, wie unterschiedlich man auf etwas oder jemanden warten kann? - Es gibt da meines Erachtens mindestens drei ganz unterschiedliche Warte-Typen.

Typ I strahlt beim Warten Gelassenheit aus. Wartezeiten sind für ihn/sie nicht nerven-aufreibend, sondern eine willkommene Pause. Im Wartebereich einer Behörde erkennt man den Warte-Typ I z. B. daran, dass er/sie sich einen gemütlichen Platz an der Heizung, mit gutem Blick auf die Tür aussucht, um sehen zu können, wer da kommt und geht. Nicht selten hat der Warte-Typ I auch ei-

nen Sudoku-Block oder ein gutes Buch dabei und manchmal auch eine Thermoskanne und etwas Süßes, um es sich gemütlich zu machen. „Ich bin gut vorbereitet und nutze die Zeit“, lautet die unausgesprochene, aber sichtbare Botschaft an die Mitwartenden.

Typ II wird beim Warten dagegen schnell nervös. Hat Warte-Typ II auf 12.00 Uhr zum Mittagessen eingeladen, ist um 11.45 Uhr spätestens alles fertig. Der Tisch ist gedeckt. Das Essen brutzelt in der Pfanne und auf dem Dessert leuchten die Sahnetupfen. Wenn dann aber der Besuch um 11.50 Uhr noch nicht da ist, fängt Warte-Typ II spätestens an, sich Sorgen zu machen: Haben die vielleicht die Einladung vergessen? - Stehen sie auf der Autobahn noch im Stau? – Hoffentlich ist nichts Schlimmes passiert! – Auf der A2 passieren immer so viele Unfälle! – Eigentlich müssten die doch schon längst da sein! Warte-Typ II hat die Tendenz Selbstgespräche zu führen bzw. mit Menschen zu sprechen, die gar nicht da sind: Wo bleibt ihr denn? 12.00 Uhr hatten wir abgemacht! Das Smartphone macht es heutzutage aber auch möglich, diese Fragen direkt zu stellen,

auch wenn man beim Autofahren natürlich nicht telefonieren sollte! Aber wie dem auch sei, der Warte-Typ II macht sich eben Sorgen und je länger die Wartezeit dauert, desto größer werden die Sorgen und Ängste.

Warte-Typ III dagegen bekommt beim Warten ganz schnell „so ‘nen Hals“! Schon das Wort „Wartezimmer“ löst in Warte-Typ III einen erhöhten Adrenalin-Spiegel aus. Eine Sprechstundenhilfe, die ihm mit dem Satz kommt: „Nehmen Sie noch einen Moment im Wartezimmer Platz“, kann sich schon mal warm anziehen. „Einen Moment?“ Warte-Typ III blättert im Wartezimmer alle ausliegenden Zeitschriften in fünf Minuten durch - ohne auch nur einen einzigen Artikel gelesen zu haben. Bekommt dabei einen roten Kopf und einen Blutdruck von 180 zu 110. Mit einem entschiedenen „So“ schmeißt er die letzte Zeitung auf den Tisch und stampft zur Anmeldung, um dort mal Bescheid zu geben, was „ein Moment“ bedeutet.

Beim Bahnfahren trifft man alle drei Warte-Typen oft zusammen an und kann sie besonders gut beobachten. Alle sitzen im

6 ANDACHT

abfahrbereiten Zug - und dann kommt die Durchsage: „Die Abfahrt dieses Zuges verzögert sich um wenige Minuten.“ Dann packt Warte-Typ I schon mal seine Thermoskanne, das Sandwich und den 500 Seiten-Roman aus. Warte-Typ II verwickelt die anderen Fahrgäste in ein Gespräch über seine Sorge, den Anschlusszug, die Fähre oder das Flugzeug zu verpassen. Und Warte-Typ III krempelt die Ärmel hoch und sucht sofort den Zugbegleiter. Aber so unterschiedlich die drei Warte-Type auch reagieren, sie haben eines gemeinsam: Mit ihren Reaktionen zeigen sie sehr deutlich, was das Warten in ihnen auslöst: „Ich nutze die Zeit!“ oder „Ich mache mir Sorgen!“ oder „Ich habe so einen Hals!“

Diese drei unterschiedlichen Reaktionen kann, denke ich, auch die Adventszeit in uns auslösen, denn die Adventszeit ist ja eine Wartezeit. Wir warten auf das Weihnachtsfest. Wir warten darauf, dass Gottes Licht die Welt und unsere Leben heller und wärmer macht. Wir warten darauf, dass der Krieg in der Ukraine und die anderen Kriege in der Welt beendet werden und Frieden und Gerechtigkeit sich durchsetzen. -



Ähnlich ging es wohl auch schon dem biblischen Propheten Jesaja, der so ein bisschen zwischen Warte-Typ II und III schwankt und Gott anfleht: „Ach, dass du den Himmel zerristest und führrest herab!“ (Jes. 63,19) Im Advent leihen wir uns im Gottesdienst manchmal seine Worte und singen:

O Heiland, reiß die Himmel auf,
Herab, herab, vom Himmel lauf,
Reiß ab vom Himmel Tor und Tür,
Reiß ab, wo Schloss und Riegel für!

Wo bleibst du, Trost der ganzen Welt,
Darauf sie all ihr Hoffnung stellt?
O komm, ach komm vom höchsten Saal,
Komm tröst uns hier im Jammertal.

Ich glaube, ich selber schwanke auch oft zwischen Warte-Typ II und III, aber am liebsten ist mir Typ I, besonders wenn er/sie beim Warten mit mir den mitgebrachten heißen Tee und die Süßigkeiten teilt. ;-) In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alle eine gute Advents- bzw. Wartezeit!

Ihr Jörg Schubert

**Shanty-Chor singt
am 11. Dezember
in der St. Petrus Kirche**

Am Sonntag, 11. Dezember 2022, gibt der Shanty-Chor „Die Drömlingsänger“ ein Konzert in der St. Petrus Kirche. Los geht es um 16 Uhr.

AUSBLICK AUF 2023

Auch im neuen Jahr 2023 wird es viele wunderbare Ereignisse und Veranstaltungen in unseren Kirchen geben – und davor und dahinter. Noch stehen nicht alle Termine fest.

Trotzdem möchten wir Ihnen hier schon mal eine kleine Vorschau über das Programm 2023 geben:

St. Petrus/Heiliggeist:

Neujahresempfang:

Am Sonntag, 22. Januar um 11 Uhr in der Heiliggeistkirche – alle sind eingeladen!

Der Ostergarten:

Auch in 2023 sollen wieder Tausende von bunten Ostereiern auf dem Kirchplatz rund um St. Petrus aufgehängt werden. Alle Vorsfelder sind eingeladen, sich zu beteiligen und Ostereier zu bemalen und zu gestalten – damit die Farben der Osterhoffnung im Herzen Vorsfeldes leuchten. Die Eröffnung des Ostergartens ist am 26. März 2023.

Der Sommergarten:

Der Sommergarten 2022 war ein großer Erfolg und so wird die besondere Gestaltung des Kirchplatzes auch im nächsten Sommer fortgesetzt. Das Thema steht noch nicht endgültig fest, aber es wird viele Überraschun-

gen geben für Kinder wie für Erwachsene. Der Sommergarten wird am 1. Juli mit einem Abendgottesdienst eröffnet.

Chillout-Konzerte

vor und in der Kirche:

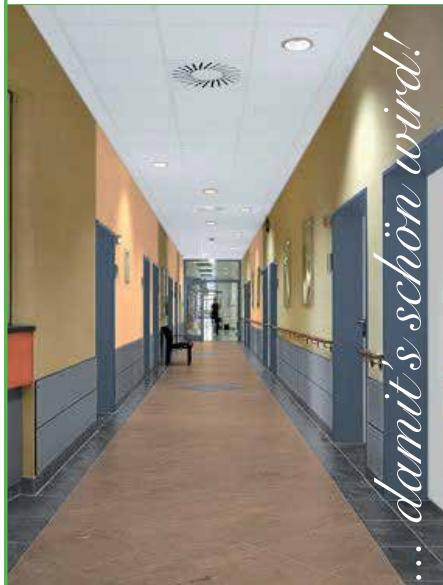
Die kleinen Konzerte zum Chillen (neudeutsch für: Entspannen, Genießen) waren in diesem Jahr ein echtes Highlight. Daran wollen wir im nächsten Jahr 2023

anknüpfen mit Musik aus allen Bereichen zwischen Klassik, Pop, Musical und Jazz. Und auch die Bücherschrank-Freunde sind wieder dabei und werden Lesungen heimischer Autoren und Autorinnen anbieten.

Goldene Konfirmation:

Wer wurde vor 50 oder mehr Jahren in der St. Petrus-Kirche konfirmiert? Voraussichtlich am





Heinrichswinkel 6
38448 Wolfsburg-Vorsfelde
Telefon: 0 53 63 - 77 30
Telefax: 0 53 63 - 7 13 13
Mobil: 0162 - 13 09 994

10. September 2023 wollen wir dieses Jubiläum mit einem festlichen Gottesdienst, anschließendem Essen und einem kurzweiligen Programm feiern.

Neue Glocken für Vorsfelde:

Viele Leuten fragen uns: Wie geht es weiter mit dem Glockenprojekt? Habt Ihr schon genug Geld gesammelt, um neue Glocken anschaffen zu können? Die Antwort lautet: Schon sehr viele Menschen haben gespendet. Aktuell haben wir ca. 160.000 Euro

eingenommen, das sind fast 50 Prozent der prognostizierten Gesamtsumme (Stand Oktober 2022). Dafür sagen wir allen Spenderinnen und Spendern ein riesengroßes DANKESCHÖN! Doch die Reise geht noch weiter, wir müssen noch weiter sammeln. Deshalb wird es im nächsten Jahr neue Aktionen, Konzerte und Veranstaltungen geben. Wir brauchen auch weiterhin die Unterstützung von vielen Einzelpersonen.



AUSBLICK 2023

Johannesgemeinde:

Da aktuell nur noch $3\frac{1}{2}$ von $6\frac{1}{2}$ Pfarrstellen im Pfarrverband am Drömling besetzt sind und mit einer Neubesetzung der Seelsorgebezirke Parsau-Ahnebeck-Bergfeld und Rühen-Brechtorf-Eischott nicht so schnell zu rechnen ist, planen Pf. Carina Vornkahl, Pr. Ulrich Lincoln, Pf. Matthias Rothkirch und Pf. Jörg Schubert im kommenden Jahr auch des Öfteren Gottesdienste in den vakanten Kirchengemeinden zu halten. Aus diesem Grund wird es in der Johannesgemeinde 2023 in der Regel nur zwei Gottesdienste pro Monat geben - den **KFS-Liedergottesdienst** am ersten Samstag im Monat um 17.00 Uhr und den **Predigtgottesdienst** meist am 3. Sonntag im Monat um 9.30 Uhr.

Hinzu kommen die **Ökumenische Andacht** im DRK-Seniorenzentrum jeweils am ersten Mittwoch im Monat um 10.00 Uhr und die **Kinderkirche** einmal pro Monat samstags von 10.00 – 12.00 Uhr.

Für Erwachsene planen wir 2023 einen offenen **Spieleabend** jeden 1. Freitag im Monat um 19.00 Uhr anzubieten und für unsere Seni-

orinnen und Senioren einen Kaffeenachmittag jeden 2. Freitag im Monat um 15.00 Uhr. Damit wir wissen, wieviel Kaffee und Kuchen wir benötigen, ist für den **Kaffeenachmittag** eine telefonische oder schriftliche Anmeldung drei Tage im Voraus im Pfarrbüro notwendig.

Weitere Planungen:

- Gottesdienst mit anschließendem Neujahrsempfang am Sonntag, den 15. Januar 2023 um 9.30 Uhr
- Gospelkonzert des Gospeltrain Danndorf am Samstag, den 28. Januar um 19.00 Uhr
- Aktionswoche des Kinder- und Familienzentrums Johannes Vorsfelde am 24. – 28. April 2023
- Ö k u m e n i s c h e r Open-Air-Pfingstgottesdienst am Montag, den 29. Mai 2023 um 10.30 Uhr auf der Gemeindewiese
- Open-Air-Gottesdienst mit Johannesfest am Sonntag, den 25. Juni von 10.30 – 16.30 Uhr

- Konfirmanden-Ferien-Seminar vom 6. – 27. Juli 2023 in St. Johann/Ahrntal

- Sommeraktionstage der Propsteijugend für Kinder im Alter von 5 – 12 Jahren mit Propsteijugenddiakonin Simone Rieger und Team vom 10. – 14. Juli 2023 auf der Wiese der Johannesgemeinde

- Konfi-Cup des Pfarrverbandes am Drömling am 7. Oktober 2023 auf der Wiese der Johannesgemeinde

Freiwilliges Kirchgeld Johannes

Wir bedanken uns herzlich für das Freiwillige Kirchgeld 2021 in Höhe von 4.955 € für die Renovierung unseres Gemeindezentrums. Das Freiwillige Kirchgeld 2022 ist zur Förderung unserer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bestimmt. Spendenkonto: Volksbank BraWo, IBAN: DE05 2699 1066 2407 0600

EMPFANG DES NIEDERSÄCHSISCHEN MINISTERPRÄSIDENTEN STEPHAN WEIL FÜR FACHKRÄFTE AUS DER SOZIALEN ARBEIT

von STEPHANIE SACHS

Am 10.05.2022 wurden wir zu einem Dankesempfang für unseren Einsatz während der Corona Pandemie in die Glashalle in Hannover eingeladen. Ich hatte die große Ehre stellvertretend für unser Familienzentrum den Dank entgegenzunehmen. Ich war sehr aufgereggt, denn ich kannte dort niemanden.

In der Glashalle versammelten wir uns alle um mehrere Stehtische für den Empfang. Es waren viele soziale Berufe vor Ort, z.B. Pflegeeinrichtungen, Ärzte, das THW, die Bundeswehr, Sanitäter, etc. Ich kam schnell mit der Heimleitung einer Seniorenresidenz aus Hannover ins Gespräch. Natürlich ging es um Corona, die Pandemie und was sich alles für uns verändert hat und was vielleicht auch gut dabei war.

Es dauerte nicht lange, da schlenderte Herr Weil in den Raum und hielt an einigen Stehtischen einen Small Talk. Auf einmal stand er dann neben mir, wir unterhielten uns kurz. Er interessierte sich für mei-



nen Arbeitsbereich. Dieser Moment musste natürlich festgehalten werden, wann bekomme ich schon mal diese Möglichkeit ein Foto mit unserem Niedersächsischen Ministerpräsidenten zu machen.

Nachdem sich Stephan Weil ein Bild von den geladenen Gästen gemacht hat, schwang er auch schon seine Rede. Er sprach einen super Dank an alle aus, die so tapfer die Stellung gehalten haben während dieser für uns sehr belastenden Zeit. Alle mussten sich auf neues einstellen, neue und andere Ideen und Herausforderungen annehmen, aber auch

Ärger und Trauer aushalten, für uns alle war diese Zeit anders als sonst. Nachdem wir alle sehr stolz auf uns waren, gab es ein gemeinsames Mittagessen. Ein 3-Gänge Menü wurde serviert, das war sehr lecker. Herr Weil meint, er könne nicht genug danken und dass ein Mittagessen eigentlich auch nicht ausreiche. Ich saß mit sehr vielen netten Menschen an einem Tisch, auch hier ging es nur um Corona und Toilettenpapier. Ich habe mich sehr gefreut, dass ich diesen DANK für uns alle annehmen durfte für unser gesamtes tolles TEAM.

ST. PETRUS-KITA: NEUBAU

Was lange währt, wird endlich gut? Dieser Spruch mag seine Richtigkeit haben, aber der Neubau der St. Petrus-Kita stellt die Geduld von allen Beteiligten auf eine ziemlich große Probe. Eigentlich sollte das Haus schon vor zwei Jahren fertig sein. Jetzt hoffen wir auf eine Fertigstellung im Frühjahr 2023.

Die gute Nachricht: Das neue Haus wird großartig werden! Eine kleine Elbphilharmonie in der Hermann-Löns-Straße! Die neue Kita wird den Kindern und Erzieherinnen viele neue Möglichkeiten und Erfahrungsräume bieten, drinnen und draußen. Die Natur spielt für die Gestaltung des Hauses, seiner Räume und Flächen eine große Rolle. Und so können sich alle



bereits jetzt freuen auf eine ganz neue Art, in der Kita die Verbindung von Natur und Mensch zu erleben.

Also, wir nehmen das Ganze als

Geduldsprobe, nutzen die Zeit für weitere Vorbereitungen – und für ganz viel Vorfreude. Denn wie wir alle wissen, ist Vorfreude die schönste Freude!

Ihr Partner für professionelle Lösungen

- Elektroinstallationen
- KNX-Bus-Systeme
- E-Check
- Licht & Beleuchtung
- Service & Wartung
- erneuerbare Energien
- SAT- und Antennentechnik
- Netzwerklösungen

Wir beraten Sie gern!

Elektroarbeiten aller Art
ELEKTROTECHNIK
L.A.N.G.E GmbH

www.elektro-lange-wolfsburg.de

Heinrichswinkel 6B
38448 Wolfsburg
Tel. (05363) 1531



BUCHHANDLUNG
sopper

LANGE STRASSE 17
38448 WOLFSBURG
TEL: 0 53 63 / 73 05 6

WWW.BUCHHANDLUNG-SOPPER.DE

	St. Petrus-Kirche 10.00 Uhr	Heiliggeist-Kirche 11.00 Uhr	Johannesgemeinde 9.30 Uhr
So., 27. November 1. So. i. Advent	16 Uhr: Ökum. Lichter GD		
So., 4. Dezember 2. So. i. Advent		Pf. Jörg Schubert	Pf. Jörg Schubert
So., 11. Dezember 3. So. i. Advent	Pr. Ulrich Lincoln		Pf. Jörg Schubert
So., 18. Dezember 4. So. i. Advent		Pr. Ulrich Lincoln	Pf. Jörg Schubert
Sa., 24. Dezember Heiligabend	14.30 Uhr: Pr. Ulrich Lincoln 16 Uhr: Pr. Ulrich Lincoln 18 Uhr: Pr. Ulrich Lincoln 22 Uhr: Pr. Ulrich Lincoln	16 Uhr: Lk. Günther Henschel 18.30 Uhr: Pf. Jörg Schubert	15.30 Uhr: Kinderweihnacht 17 Uhr: Christvesper Pf. Jörg Schubert
So., 25. Dezember 1. Feiertag		Pf. Jörg Schubert	Pf. Jörg Schubert
Mo., 26. Dezember 2. Feiertag	Lk. Jens Seidel		
Sa., 31. Dezember So., 1. Januar	Sa., 16 Uhr: Pf. Jörg Schubert		Sa., 18 Uhr: Pf. Jörg Schubert evt. Open-air
Sa., 7. Januar			17 Uhr: KFS-Lieder-GD Pf. Jörg Schubert
So., 8. Januar 1. So. n. Epiphanias	Lk. Jens Seidel		
Fr., 13. Januar		18 Uhr: Ökum. Andacht	
So., 15. Januar 2. So. n. Epiphanias			GD mit Neujahrsempfang Pf. Jörg Schubert
So., 22. Januar 3. So. n. Epiphanias		GD mit Neujahrsempfang Pr. Ulrich Lincoln	
Sa., 28. Januar			19 Uhr: Gospelkonzert Gospeltrain Danndorf

	St. Petrus-Kirche 10.00 Uhr	Heiliggeist-Kirche 11.00 Uhr	Johannesgemeinde 9.30 Uhr
So., 29. Januar Letzter So. n. Epiphanias	Pr. Ulrich Lincoln		
Sa., 4. Februar			17 Uhr: KFS-Lieder-GD Lkt. Ingrid Quatz
So., 5. Februar Septagesimae	Pr. Ulrich Lincoln		
So., 12. Februar Sexagesimae	Pf. Jörg Schubert		
So., 19. Februar Estomihii		Pf. Jörg Schubert	Pf. Jörg Schubert
So., 26. Februar Invocavit	Pr. Ulrich Lincoln		
Sa., 4. März Invocavit			17 Uhr: KFS-Lieder-GD Pf. Jörg Schubert
So., 5. März Reminiscere	Pr. Ulrich Lincoln		
Fr., 10. März		18 Uhr: Ökum. Andacht	
So., 19. März Laetare		Vorstellungs GD der Konfirmanden Pr. Lincoln	Pf. Jörg Schubert
So., 26. März Judika	Pr. Ulrich Lincoln		

Abkürzungen, Zeichenerklärungen:

P. = Pastor/in

Prk. = Propsteikantor

 = mit gem. Essen

Pr. = Propst

N.N. = nicht nominiert

Pf. = Pfarrer/in

 = mit heiligem Abendmahl

Dk. = Diakon/in

 = mit Posaunenchor

Lkt. = Lektor/in

 = mit anschl. Kirchenkaffee

Präd. = Prädikant/in

20 JAHRE REGENBOGENLAND IN VELSTOVE

Der zur St. Petrus KiTa gehörende Kindergarten Regenbogenland in Velstove hat am 25. November sein 20-jähriges Bestehen gefeiert. Das Besondere an der Planung der Kita war die Einbeziehung von Kindern; sie sollten mitbestimmen dürfen, wie ihre Kita aussehen sollte.

Fünf Jahre sollte das Gebäude der zweigruppigen Kita ursprünglich nur im Betrieb bleiben und anschließend veräußert werden. Doch die Bedarfe in Velstove än-

derten sich, aus der anfänglich reinen Vormittagsbetreuung wurde schon nach ein paar Jahren eine Ganztagseinrichtung mit Mittagsverpflegung.

Da es keine Betreuung für Krippenkinder gab, wurde eine Familiengruppe eingerichtet, so konnten zumindest einige Kleinkinder berücksichtigt werden. Erst 2012 ging dann aus einer mit Künstlern umgestalteten Kitagruppe die Krippengruppe an den Start. Es wurde ein Raumkonzept entwi-

ckelt, dass es den Kleinsten möglich heimelig mache und ihren Bedürfnissen entspricht.

In 2016 wurde eine Erweiterung des Küchen- und des Essbereichs sowie ein Schlafraum für die Kitagruppe angestrebt. Lediglich der Schlafraum wurde gebaut und 2017 an die Kinder übergeben. Aus einer ursprünglichen Übergangslösung ist der Kindergarten Regenbogenland ein fester Bestandteil Velstoves geworden – ein Haus für die Familien des Ortes.



KINDERBIBELWOCHE 2022

VON S. TIMMAS UND
NICOLE KLEINERT

Die zweiwöchigen Kinderbibelwochen 2022 des Kinder- und Familienzentrums Johannes griffen das Jahresthema der Einrichtung „Klimadetektive“ auf.

Unter dem Motto „Klimafasten“ erlebten die 80 Krippen- und Kindergarten-Kinder die wunderbare biblische Geschichte der Schöpfung. Die 7 Tage der Entstehung wurden in Form von Bodenbildern dargestellt. Schließlich kam - wie in der Schöpfungsgeschichte beschrieben - der Mensch mit all seiner Kreativität, aber auch mit seinem Müll und seiner Zerstörungswut ins Spiel. „Der Müll macht die Erde krank!“, resümierte Leon.

Am Johannistag feierten wir als Abschluss dann mit den Kindern



unser kleines Johannesfest. In Upcycling Kreativaktionen entstanden Taschen aus T-Shirts und Glitzerfische aus alten CD's. Absoluter Höhepunkt war unsere Kleidertauschbörse: Anstatt zu klein gewordene oder ältere Kleidungsstücke zu entsorgen, konnte jedes Kind 1-2 Kleidungsstücke mitbringen und sich dafür während des Festes etwas neues aussuchen. „Das ist ja so geil!“, beschrieb Mai-

kel, der ein VfL-Trikot ergattert hatte, den Tag.

Während der Kinderbibelwochen machten Kinder unterschiedliche Experimente, säten Kresse, pflückten Erdbeeren, waren kreativ mit alten Sachen, planten ein klimafreundliches Frühstück, befassten sich mit Müll, kochten Erdbeermarmelade und und und. Wir freuen uns schon auf die Kinderbibelwochen im Juni 2023!

Sprüche beim kleinen Johannesfest:

Moritz: „Ich habe das eingeshoppt!“ (bei der Kleidertauschbörse)

Maria: „Das finde ich sooo schön!“

Till: „Guck mal, das hat Pia für mich im Sand gefunden. Jetzt darf ich auch nichts Süßes mehr essen!“ (Die Pädagoginnen des Hauses hatten sich verpflichtet, eine Woche lang Kaffee, Softdrinks und Süßes zu fasten und trugen alle ein beschriebenes Armband.)

Praktikant Torge: „Ihr seid so ein geiler Kindergarten – was ihr alles macht!!!“

Im Jahr 2022 hatten wir im Pfarrverband Am Drömling, der Gemeinden zwischen Reislingen und Parsau umfasst, mehrere schöne Aktionen:

Das Konzert von Clemens Bittlinger, die Kinder-Aktionstage in den Sommerferien sowie mehrere Aktionen der Evangelischen Jugend.

Zurzeit sind drei Pfarrstellen in unserer Region dauerhaft nicht besetzt (Parsau-Bergfeld, Rühen-Brechtorf-Eischott, St. Petrus/Heiliggeist Vorsfelde). Dazu ist Pfarrerin Vornkahl in Reislingen noch bis Februar in Elternzeit. Leider sind die Aussichten nicht gut, dass die Stellen schnell wiederbesetzt werden können. Denn der Arbeitsmarkt der Theologinnen und Theologen ist wie



leergefegt – auch in der Kirche herrscht der Fachkräftemangel! Unsere Kirchenvorstände überlegen gegenwärtig, wie die Gemeinden in Zukunft enger zusammenarbeiten können: bei der Planung von Gottesdiensten, Konfirmandenarbeit, Verwaltung u.a.

Kita Trägerschaft: Am 1. Januar 2023 gehen die drei Kitas Pusteblume/Reislingen, Johannes-Kita und St. Petrus-Kita in eine an-

dere Trägerschaft über: Nicht mehr die Kirchengemeinden sind dann für diese Kitas verantwortlich, sondern der Propsteiverband Braunschweiger Land, in dem u.a. 14 Kitas aus dem Bereich Helmstedt-Vorsfelde-Königslutter zusammengeschlossen sein werden. Alle Kitas bleiben weiterhin eng mit den Kirchengemeinden verbunden, aber die Gemeinden werden von der Verwaltungsarbeit entlastet.

Mein Tischler

MEYER COMP

TISCHLEREI
MEYER & COMP.
Steinbruchstraße 2
38458 Velpke,
Tel. 0 53 64/96 68 94
info@meycomp.de

Innenausbau • Haus- u. Zimmertüren
Fenster • Treppen • Glasscheiben-,
Rolladen- & Beschlagsreparaturen
für Fenster & Türen • Insektenschutz
individuelle Wünsche?

Frage Sie uns

Elektro Mothsche GMBH

Wir führen aus:

- Elektroinstalltionen aller Art
- Datennetzwerktechnik
- Bustechnik
- Sprech- und Videoanlagen
- SAT- und Antennenanlagen

Amtsstraße 43
38448 Wolfsburg
Telefon 05363/81080-0
Telefax 05363/81080-99
Mail: elektro@mothsche.de

In der Propstei Vorsfelde ist für 2023 geplant

27. Mai:

Pfingstaktion in der Propstei: Am Samstag vor Pfingsten geht die Kirche raus auf die Straße, mit oder ohne Bauwagen – lassen Sie sich überraschen!

26. August:

Propstei-Fest: Eine große Party, weil es endlich mal wieder Zeit wird!
Nähere Informationen folgen!

31. Oktober:

Reformationsempfang in der St. Petrus-Kirche:
Gemeinsam mit dem ev. Kirchenkreis Wolfsburg-Wittingen begehen wir den Reformationstag, im neuen Jahr wieder in Vorsfelde – nähere Informationen zu gegebener Zeit!



Der Familien Entlastende Dienst der Neuerkeröder Wohnen und Betreuen GmbH unterstützt Eltern und Angehörige bei der Betreuung, Begleitung und Assistenz von Menschen mit Behinderung.



Meine Menschen. Meine Freude.



Neuerkeröder
Wohnen und Betreuen GmbH
Familienentlastender Dienst /
Mobile Assistenz

Schillerstraße 60
38440 Wolfsburg
Telefon: 05361-276 38 67
Fax: 05361-276 39 32

fel-wob@neuerkerode.de
www.neuerkerode.de

- > Freizeit- und Gruppenangebote für Menschen mit und ohne Handicap/Ferienangebote
- > Einzelbetreuungen
- > Ambulant, Betreutes Wohnen
- > Schulassistenz und Assistenz in Kindergarten, Freizeit und Beruf
- > Haushaltsfortführungen nach ärztlicher Verordnung

Ein Unternehmen der



Mitglied im Diakonischen Werk
evangelischer Kirchen in Niedersachsen e.V.

Diakonie



Wir gestalten und fertigen für Sie:
Grabmäler und Grabeinfassungen
nach Ihren Wünschen.
Ständig eine große Vielzahl
an Grabdenkmäler am Lager

Erfurter Ring 1 - 38444 Wolfsburg
Tel.: 05361 / 77 20 66



Fotos: Marcus Abraham





Meine Konfirmation

St. Petrus-Kirche, 25.Juni 2022

Fotos: Marcus Abraham



St. Petrus-Kirche 19.Juni 2022

Kirchenvorstände:

Johannes:

Jürgen Briam
Oliver Lautenbach
Michaela Luge
Stefanie Probst-Brehmer
Pfarrer Jörg Schubert
Susanne Schwartzkopff-Klages
Heike Wurl

St. Petrus/Heiliggeist:

Karl Haberstumpf
Rita Henschel
(stellvertr. Vorsitzende)
Katrín Kraschewski
Annegret Kretschmer
Propst Dr. Ulrich Lincoln
(Vorsitzender)
Bianca Nieß
Antje Petras
Pfarrer Jörg Schubert
Barbara Allmers
Wolfgang Wolters

Familiennachrichten:

Taufen:

**Aus Gründen des
Datenschutzes erscheinen
diese Angaben nicht in der
Online-Version**



m. bahrs

Vorsfelde

Velpke

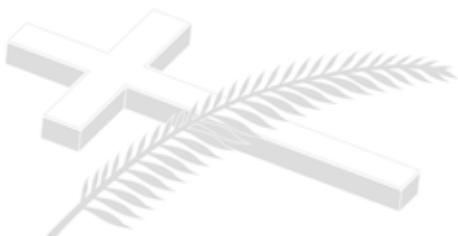
Reislingen

Familiennachrichten:

Verstorbene:

Trauungen:

**Aus Gründen des
Datenschutzes erscheinen
diese Angaben nicht in der
Online-Version**



BESTATTUNGSHAUS

BEHRENS

Frühling. Sommer.
Herbst und Winter.

Ein ewiger Kreislauf,
den wir für uns mitgestalten.

Kontakte Kindertagesstätten:**Kinder- und Familienzentrum Johannes**

Erlenweg 14,

38448 Wolfsburg

Tel.: 05363/73778

Mail: johannes.wob.kita@lk-bs.de

Leitung: Nicole Kleinert

www.kita-johannesgemeinde-vorsfelde.de**St. Petrus-Kita**

Haupthaus: Hermann-Löns-Str. 2,

38448 Wolfsburg

Tel.: 05363/2699

Leitung: Detlef Heubach

www.st-petrus-kita.orgMail: petrus.kita1@lk-bs.de

Elternbüro: Tel.: 05363 / 9897546

Mail: elternbuero.petrus.kita1@lk-bs.de**Kontaktdaten Außenstellen der St. Petrus-Kita****Krippe in Vorsfelde:**

Tel.: 05363/800751

Mail: krippe.petrus.kita1@lk-bs.de**Kinderbutze in Vorsfelde:**

Tel.: 05363/805634

Mail: kinderbutze.petrus.kita1@lk-bs.de**Kita Regenbogenland in Velstove:**

Tel.: 05363/704380

Mail: regenbogenland.velstove.kita@lk-bs.de

Musik:

Gospelchor GZ Heiliggeist
Di., 19.30 bis 21 Uhr

Paul-G. Blüthner
Tel.: 05363/8082898

Johannesblech Johannesgemeinde
Anfänger-Posaunenchor für Jug. Udo Klages
Mo., 17.45 bis 19.15 Uhr
Tel.: 0170/400 64 31

Posaunenchor Vorsf. Altes Gemeindehaus Paul-G. Blüthner
Mo., 19 bis 20.30 Uhr
Tel.: 05363/8082898

Propsteichor Paul-G. Blüthner
zur Zeit kein Projekt
Tel.: 05363/8082898

Kinder und Jugendliche:

Kindergottesdienst Johannesgemeinde Jörg Schubert
Sa., 10-12 Uhr, monatlich
Tel.: 05363/7770

Konfirmanden U. Lincoln/B. Trüe
dienstags, 2x im Monat GZ Heiliggeist
Sa., monatlich & KFS Johannesgemeinde
Jörg Schubert

Offener Kleinkind-Treff Johannesgemeinde
freitags, 9.30 bis 11 Uhr
Tel.: 05363/73778 (KiFaZ)

Frauen und Senioren:

Frauenhilfe St. Petrus Altes Gemeindehaus Jutta Großhennig
1. Mi. im Monat, 14.30 bis 16.30 Uhr
Tel.: 05364/2614

Seniorencafé Johannesgemeinde Pfarrbüro Johannes
2. Fr. im Monat, 15.00 Uhr Mit Anmeldung! Tel.: 05363/7770

Klö- & Handarbeitskreis GZ Heiliggeist
montags, 9 bis 10.30 Uhr
Tel.: 05363/2891

Seniorenkreis GZ Heiliggeist
2. Mi. im Monat, 15 Uhr
Tel.: 05363/3310

Sonstiges:

Ökumenische Abendandacht J. Meißner-Warmecke
Monatl. freitags, 18 Uhr St. Petrus und
St. Michael (kath.)
im Wechsel
Tel.: 05363/8102042

Termine: 10.12., 14.1., 11.2., 11.3.

Unterstützerkreis Flüchtlingshilfe Altes Gemeindehaus G. Fehlow-Mielke
mittwochs, 17 Uhr
Tel.: 0178/3490534

Kickergruppe Johannesgemeinde
jeden 3. Montag eines Monats um 17.30 Uhr, ab 45 Jahre

Offener Spieleabend Johannesgemeinde Pfarrbüro Johannes
1. Fr. im Monat, 19 Uhr Anmeldung nicht notwendig!
Tel.: 05363/7770

Gemeindezentrum Heiliggeist: Vor dem Dorfe 4 (Wendschott)
Altes Gemeindehaus St. Petrus: Amtsstr. 12 (Vorsfelde)
Johannesgemeinde: Schlesierstr. 3 (Vorsfelde-Süd)





St. Petrus/Heiliggeist-Kirche
 Amtsstr. 31, 38448 Wolfsburg
 Tel.: 05363/7773
 Mail: petrus-vorsfelde.buero@lk-bs.de
 Internet: www.kirche-vorsfelde.de
 Büro: **Birgit van der Velten**
 Bürozeiten: Di., Do. und Fr. 10 bis 12 Uhr
 und Do. auch 15 bis 17 Uhr
 Spendenkonto:
 Landessparkasse Braunschweig,
 IBAN: DE55 2505 0000 0008 8086 44



Johannesgemeinde
 Schlesierstr. 3, 38448 Wolfsburg
 Tel.: 05363/7770
 Mail: johannes-vorsfelde.buero@lk-bs.de
 www.johannesgemeinde-vorsfelde.de
 Büro: **Petra Prosch**
und Stefanie Probst-Brehmer
 Bürozeiten: Di. und Fr. 10 bis 12 Uhr
 und Do. 10 bis 12 Uhr und 15 bis 17 Uhr
 Spendenkonto:
 Volksbank Braunschweig-Wolfsburg,
 IBAN: DE05 2699 1066 2407 0600 00



Pfarrer Jörg Schubert
 Tel.: 05363/7770
 Mail: joerg.schubert@lk-bs.de



Propst Dr. Ulrich Lincoln
 Tel.: 05363/73064
 Mail: ulrich.lincoln@lk-bs.de



Propsteikantor Paul-Gerhard Blüthner
 Tel.: 05363/8082898
 Mail: paul-gerhard.bluethner@lk-bs.de



Küster Jonas Roth
 St. Petrus-Kirche
 Tel.: 0177/1542774



Küsterin Herta Roth
 Heiliggeist-Kirche
 Tel.: 0177/1542771



Küsterehepaar
Christine & Ferry Streitferdt
 Johannesgemeinde
 Tel.: 05363/7740

